



DR. UTA SCHLOSSBERGER
(42), verheiratet, zwei Töchter (9, 13), aus Köln

DR. LONA RAAB
(37), ledig, ein Kind, aus Essen

DR. FRANK SCHNEIDER-AFFELD
(71), verheiratet, 3 Kinder (36, 35, 23), aus Neumünster

DR. DOMINIK VON LUKOWICZ
(42), verheiratet, vier Kinder (20, 8, 5, 1), aus München

REINHARD W. GANSEL
(52) verheiratet, eine Tochter (4), aus Bochum

Lesen Sie mal, was diese Ärzte können!

Von LUCAS NEGRONI

Es ist die ungewöhnlichste Arzte-Tagung des Jahres: In Leipzig treffen sich gerade Mediziner aus ganz Deutschland zum Kongress der „Gesellschaft für

ästhetische und rekonstruktive Intimchirurgie“. Immer mehr Menschen lassen sich am Unterleib operieren oder verschönern. „Jede zehnte Frau ist unzufrieden mit ihrem Genitalbereich, 7000 Eingriffe gibt es je-

des Jahr, vor allem an den Schamlippen“, so Vorstand Marwan Nuwayhid (53). Bei Männern wird am häufigsten der Hodensack gestrafft. **BILD hat den Kongress besucht und erklärt, was diese Doktoren können.**

FRAU DR. SCHLOSSBERGER, DERMATOLOGIN:
„Viele Frauen leiden jahrelang unter sexueller Unzufriedenheit, bevor sie zu mir kommen – ich spritze ihren G-Punkt auf, dann steigert sich ihr Lustempfinden. Aufgepöpstert wird mit Hyaluronsäure, einem Gel. Die Behandlung kostet 1500 Euro.“

HERR DR. SCHNEIDER-AFFELD, GYNÄKOLOGE:
„Nach Geburten sieht der Unterleib teilweise aus, als hätte er eine Bombe eingeschlagen. Ich rekonstruiere den Beckenboden, helfe Frauen dabei, dass ihre Genitalien wieder funktionieren und ästhetisch aussehen.“

FRAU DR. RAAB, CHIRURGIN:
„Ich verkleinere oder korrigiere Schamlippen mit einem Radiofrequenz-Skalpell. Bei dem Thema vertrauen die Frauen mir mehr als männlichen Kollegen, es ist ein Tabu. Aber ich glaube, ich selbst würde es auch nicht zugeben, wenn ich mich dort operieren ließe.“

HERR DR. VON LUKOWICZ, CHIRURG:
„Ich bin Experte für Schamlippenkorrekturen und Fettabtragung am Venusbügel. Bei letzterem wird zunächst eine Flüssigkeit gespritzt, die die Fettzellen anregt und dann das überschüssige Gewebe abgesaugt.“

HERR GANSEL, FACHARZT FÜR DERMATOLOGIE:
„Ich bin spezialisiert auf Vagina-Strahlungen. Bei der OP fließt kein Blut, ich verenge die Scheide per Laser-Technik. Der Eingriff verursacht keine Schmerzen, kostet 950 Euro. Eine Woche lang muss danach auf Sex verzichtet werden.“

...und hier spricht die Patientin

Renate (24), Verkäuferin aus Leipzig*:
„Ich habe heute Geburtstag und lasse mir die Schamlippen verkleinern, ein

Geschenk an mich selbst für 1800 Euro. Sie stören mich schon seit ich 14 bin, sind viel zu groß. Wenn ich enge Kleidung trage

tut es weh und der Sex macht wenig Spaß, weil ich mich deshalb nicht so schön finde.“
*Persönliche Angaben geändert

Foto: UWE KÖHN